

Technisches Produktdatenblatt

FYLAX®-RAP forte NC

Die nicht-korrosive Konservierungssäure mit aktivierten Propionaten für eine sichere Getreidekonservierung

Getreide sollte frei von Schimmel sein!

Heimisches Getreide ist das Hauptfuttermittel in der Veredlung und sollte deshalb von sehr guter Qualität sein. Frisch geerntetes Getreide ist aber häufig nicht ausreichend lagerfähig. Schimmelpilze, Hefen und Bakterien sind oft schon aus der Ernte heraus vorhanden oder bilden sich bei Feuchte und Wärme im Lager. Aber auch die Lagerbedingungen können, wenn sie nicht optimal sind, einen vorzeitigen Verderb des Getreides verursachen und zu Verlusten und zur Gesundheitsgefährdung der Tiere führen.

Die Behandlung des Getreides mit Säuren ist ein gängiges Verfahren zur kostengünstigen Konservierung. Häufig wird reine Propionsäure eingesetzt, die jedoch erhebliche Nachteile aufweist, wie hohe Aggressivität, Verdampfung der Säure und eine starke Geruchsbelastung. Sie wird deshalb von Praktikern zunehmend gemieden. Die nicht-korrosive Säure Fylax -RAP forte NC ist eine optimale Alternative.

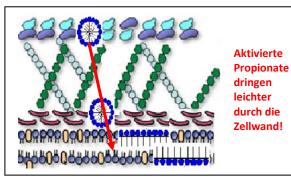
Was ist Fylax®--RAP Forte NC?

Fylax RAP forte NC ist ein speziell für die dauerhafte und sichere Konservierung von Getreide und Getreideschrot entwickeltes nicht korrosives Säureprodukt auf Basis von Propionsäure. Durch spezielle Haftstoffe hat Fylax® RAP forte NC eine lang anhaltende Wirkung, denn es ist nicht flüchtig und bleibt während der Lagerdauer stabil. Auch bei höheren Feuchtegehalten kann unter Erhöhung der Aufwandmenge eine sichere Konservierung bis zu einem Jahr erreicht werden.

Wirkungsweise

Neue Herstellungstechnik: Aktivierte Propionate

Fylax-RAP Forte NC ist ein effektiver Schimmelhemmer aus einer Kombination von aktivierten Propionaten, Propionsäure und oberflächenaktiven Substanzen. Durch unser neues Herstellungsverfahren wird die Säurewirkung nochmals verstärkt und die Effektivität erhöht.



- Effektiv gegen Schimmelpilze
- Sichere Konservierung bis zu 12 Monaten
- Keine Geruchsbelastung
- Aufgrund geringer Dampfspannung keine Gefahr der Verdampfung im Lager
- Belüftung ab dem 3. Tag möglich
- Spezielle Haftstoffe sorgen für eine hervorragende Benetzung der Oberfläche und damit für einen sicheren Schutz des Getreides
- Biologisch vollständig abbaubar
- Gebrauchsfertige Handhabung
- Kann mit jedem guten Dosiergerät appliziert werden
- Als NC-Produkt nicht ätzend (pH-Wert: 5,5)
- kein Gefahrgut, <u>Keine</u> Lagerungsauflagen!

Dosierungsempfehlung

Feuchte- gehalt des Getreides:	Konservierungsdauer bis 12 Monate Liter je Tonne Frischmasse	
	Grunddosierung	Bei ungereinigtem Getreide und hohen Einlagerungstempe- raturen (> 30°C)
< 16%	5,0	6,5
16 – 18%	7,0	8,0
18 – 20%	9,0	10,0
20 – 22	10,0	12,0
> 22%	nicht empfehlenswert!	

Die Grunddosierung muss erhöht werden,

- bei stark verunreinigtem Getreide (Fremd-, Schimmelbesatz),
- bei hoher Einlagerungstemperatur (> 30°C) und
- wenn das Lager nicht belüftet werden kann





Anwendungshinweise

Bei unterschiedlichen Feuchtigkeitsgehalten des Getreides muss sich die Dosierung immer an der höchsten Feuchte orientieren.

Konservierung von Getreideschrot

Die Konservierung von Getreideschroten erfolgt vor bzw. in der Mühle. Die Aufwandmengen liegen für Schrote je nach Feinheit des Schrotes mind. um 25% höher als bei ganzen Körnern. Das Getreideschrot wird locker im Lager aufgeschüttet, so dass es leicht auskühlen kann.

Vorraussetzungen für einen optimalen Konservierungserfolg:

1. Exakte Ermittlung des Feuchtegehaltes:

Bei ungleichmäßig abgereiften Getreidebeständen kann die Feuchte stark variieren. Die feuchteste Partie bestimmt die Aufwandmenge. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir die Dosierung generell auf 12 Monate einzustellen.

2. Förder- und Mischschnecke:

Eine intensive Durchmischung des Ernteguts mit Fylax® RAP forte NC ist zwingend notwendig.

Die Förderschnecke sollte deshalb mindestens drei Meter lang Aufstellwinkel einem von 45°. Schneckendurchsatz muss bekannt sein. Mehrere Düsen verwenden.

3. Dosiergerät:

Das Dosiergerät muss eine exakte und konstante Dosierung der Säure gewährleisten. Gewissenhaftes Auslitern bzw. Überprüfung der Dosiergenauigkeit in Abhängigkeit vom Getreidedurchsatz und Feuchtegehalt ist dabei unerlässlich.

Weitere wichtige Informationen zum Konservieren von Getreide erhalten sie unserer Broschüre: "Hinweise zur sicheren Anwendung von Fylax®-RAP forte NC", die sie beim Handel, bei Ihrem Berater oder direkt über Selko erhalten!

Fehler in der Anwendung gefährden den Konservierungserfolg und führen zum Haftungsausschluss. Die Dosierempfehlung darf nicht unterschritten werden!

Technische Einrichtung

Selko bietet passende Dosiertechnik für Säuren an. Informationen hierzu sind bei den Handelspartnern und direkt Selko erhältlich.

Vertrieb Deutschland:

Trouw Nutrition Deutschland GmbH

Gempfinger Str. 15 86666 Burgheim

Telefon +49 (0)84 32 / 89 0 E-Mail: TND@trouwnutrition.com

www.trouwnutrition.de

Technische Merkmale

Produktname: Fylax®-RAP forte NC

Technologische

Zusatzstoffe: E 294 Ammoniumpropionat

E 280 Propionsäure

Sämtliche Inhaltstoffe sind nach den EG-Zulassung:

Bestimmungen und nach

futtermittelrechtlichen Vorschriften der

BRD zugelassen.

Physikalische Flüssig, leicht viskos

Form:

1,04-1,07 kg/Liter Spez.

Gewicht: Farbe:

gelblich

Geruch: Sauer рН-5,4 - 5,9Wert: >61°C Flammpunkt:

Kennzeichnung nach

FG Richtl.:

Löslichkeit:

Nicht Gefahrgut/NON-ADR

Sicherheitshinweise: HGS Gefahrensymbol: Gefahr/Achtung

Gut

Gefahr von schweren Augenschäden

Haut- und Atemwegsreizend

Arbeitssicherheit: Umgang mit Säureprodukte immer mit

entsprechender Schutzkleidung für

Augen und Haut.

Frostsicher bis -20°C Lagerung:

Haltbarkeit: 2 Jahre nach Herstellungsdatum Vollständig biologisch abbaubar

Biologische Figenschaften:

Verpackung: 225 kg Fass

1000 kg Mehrwegcontainer auf Gitterpalette mit Auslaufhahn unten

-Lose im Tankwagen

Hersteller: Selko Feed Additives

5004 JE TILBURG/Niederlande Telefon +31 (0)13 468 03 33 GMP-E.Mail: info@selko.com

www.selko.com

